

Praktikumsbericht CRISP e.V.

Von Franziska Pfadt

Die Organisation:

CRISP – Crisis Simulation for Peace e.V. ist eine Nicht-Regierung-Organisation, die im Bereich der politischen Bildung und Konfliktbeteiligung tätig ist. CRISP ist auf dem Balkan, Kaukasus, in der MENA-Region und Deutschland aktiv. Die von CRISP benutzte Methode Planspiel, soll einen Ausschnitt der Realität nachbilden und somit Komplexes verständlicher machen, sowie die interkulturelle Verständigung und Bewusstseinsbildung der Teilnehmenden fördern.

Dauer und Umfang:

01.Mai – 31.Juli 2013

20h / Woche, Aufwandsentschädigung: 200€/Monat.

Aufmerksam geworden durch:

Eine Ausschreibung in der ib-Liste

Motivation:

Ich habe nach meinem Studium einen Mediationskurs absolviert und war sehr gespannt, wie sich die Methode Planspiel in der Konfliktbewältigung, besonders in Nachkriegsregionen, einsetzen lässt. Ich wollte die Arbeitsweise einer international tätigen NGO kennenlernen, sowie einen Einblick in die Organisation von Projekten bekommen.

Aufgaben:

- Überarbeitung der Rollenprofile und Materialien des Planspiels Großbürgerhausen, sowie Vorbereitung für die Durchführung
- Vorbereitung der Jugendbegegnung „Empowering Youth against Unemployment through Simulation Games“, Organisation des Seminarraums, Hotel, Programm (z.B. Anschreiben an Experten für ein Gespräch) etc..
- Versand vom Newsletter, Aktualisierung der News auf der Homepage, Facebook, Versand von Serienbriefen zu Call for applications, Einladungen, etc.
- Vorbereitung von Bewerbungen bei Förderprogrammen (wirDesign, startsocial)
- Recherche und Übersetzungen

Arbeitsatmosphäre:

Die Arbeitsatmosphäre bei CRISP ist super, alle sind hilfsbereit und immer offen für Vorschläge. Oft kommen Freiwillige vorbei um das Team zu unterstützen. Durch die regelmäßigen Bürobesprechungen ist man informiert, was die anderen so machen und wird in alles Aktuelle eingebunden.

Fazit:

Ich kann ein Praktikum bei CRISP nur empfehlen. Man wird eingebunden, hat immer etwas zu tun und bekommt dadurch einen sehr guten Einblick in die Arbeit einer NGO in der politischen Bildung und Konfliktlösung.

Ich hatte eine sehr gute Zeit!